

Kriterienliste zur Verwendung von Wasch-, Reinigungs- und Pflegemitteln

Bei der Auswahl von Wasch-, Reinigungs- und Pflegemitteln sind im Einzelnen folgende Kriterien einzuhalten:

- keine Inhaltsstoffe mit der Wassergefährdungsklasse 2 oder 3 bei nicht nachgewiesener Eliminationsfähigkeit in einer 3-stufigen Kläranlage
- keine Wirkstoffe mit einer Kennzeichnung Kat 1 oder Kat 2 nach der TRGS 905
- keine Wirkstoffe mit sensibilisierender Wirkung bei bestimmungsgemäßem Gebrauch
- keine chlorhaltigen Wasch- oder Reinigungsmittel
- der pH-Wert in der Anwendungsverdünnung sollte zwischen 4 und 11 liegen

Folgende Inhaltsstoffe sollten nicht enthalten sein:

- Alkylphenylethoxylate (APEO)
- Dialkyldimethylammoniumsalze
- Imidazolidinumverbindungen
- quartäre Ethanolaminester (Esterquats)
- andere kationische Tenside (k-Tenside)
- EDTA
- Thioharnstoff
- Bleichmittel auf Chlor- oder Halogenbasis
- Desinfektionsstoffe auf Chlor- oder Halogenbasis
- quartäre Ammoniumverbindungen
- Konservierungsstoffe auf Chlor- oder Halogenbasis
- Phenol und dessen Derivate
- halogenierte Kohlenwasserstoffe
- Diethanolamin
- Methylglykol, Ethylglykol
- Methylglykol-, Ethylglykolacetat
- FCKW
- p-Dichlorbenzol
- synthetische Moschusverbinden

Des Weiteren sollten die folgenden Inhaltsstoffe nur in möglichst geringen Mengen enthalten sein:

- Salpetersäure
- Formaldehyd und Formaldehydabspalter
- Aldehyde und Aldehydabspalter
- (Iso-) Thiazolinonverbindungen
- aromatische Kohlenwasserstoffe
- NTA
- Phosphonate
- Phosphate
- Perborate
- Zinnverbindungen
- Zinkverbindungen
- mineralische Öle und Fette
- Weichmacher auf Basis von Phthalaten (z. T. schon verboten)
- Salzsäure
- Schwefelsäure
- Phosphorsäure
- Parabene (PHB-Ester)
- andere aromatische Konservierungsstoffe
- Butylglykol, Butylglykolacetat, Methylglykol, Butyldiglykol
- Natriumnitrit
- Kunstharze
- Silikone
- Natriumnitrat
- Weichmacher auf Basis von Tri-butoxybutylphosphat
- Ameisensäure
- Ammoniak
- Terpene
- Natriumsulfit
- Magnesiumsulfat
- Calciumchlorid
- Sulfate
- Chloride
- Polycarboxylate
- Wasserstoffperoxid
- Ethanolamin
- Triethanolamin
- Polvinylalkohol

Ansprechpartner bei Rückfragen: Abt. SU, Arbeitssicherheit und Umweltschutz,
Tel.: 383 - 3449